

## Wissenschaftliche Leitung:

Professor Dr. Heinrich Assel (Greifswald)

## Information und Anmeldung:

Alfried Krupp Wissenschaftskolleg

Greifswald

D-17487 Greifswald

Telefon: +49 (0) 3834 / 86 -19029

Telefax: +49 (0) 3834 / 86 -19005

E-Mail: [tagungsbuero@wiko-greifswald.de](mailto:tagungsbuero@wiko-greifswald.de)

Bitte melden Sie sich ab dem 1. Dezember 2009 über unser Online-Formular an:

[www.wiko-greifswald.de/anmeldung](http://www.wiko-greifswald.de/anmeldung).

Aus organisatorischen Gründen ist eine Anmeldung bis zum 2. Februar 2010 erforderlich.

Die Tagung steht allen Interessierten offen. Es wird eine Teilnahmegebühr von 30 € erhoben. Wir bitten, die Teilnahmegebühr nach Erhalt der Anmeldebestätigung auf das darin genannte Konto zu überweisen.

Angehörige der Universität Greifswald sind von der Teilnahmegebühr befreit, müssen sich jedoch ebenfalls über unser Online-Formular anmelden.

Eine Fachtagung des Alfried Krupp Wissenschaftskollegs Greifswald, gefördert von der Alfried Krupp von Bohlen und Halbach-Stiftung, Essen, der Ernst-Moritz-Arndt-Universität Greifswald, der Gesellschaft für Evangelische Theologie, Remscheid-Lennep, dem Gütersloher Verlagshaus, Gütersloh und Renovabis Solidaritätsaktion der deutschen Katholiken mit den Menschen in Mittel- und Osteuropa, Freising.

Zwanzig Jahre nach der europäischen Wende im Winter 1989/90 tritt in den Kirchen und theologischen Fakultäten die erste Generation eines neuen Europa in die Verantwortung. Sie hat ihren Werdegang unter den Bedingungen demokratischer, rechtsstaatlicher und marktwirtschaftlicher Gesellschaften auf dem ganzen Kontinent durchlaufen. Der damit verbundene Generationswechsel gibt Anlass zu einer aktuellen, zukunftsorientierten Bilanz.

Dazu werden Referenten aus über zehn baltischen, mitteleuropäischen und süd-osteuropäischen Ländern sowie aus vier christlichen Konfessionen im Alfried Krupp Wissenschaftskolleg Greifswald mit einem internationalen Publikum aus Kirche und Theologie zusammengeführt. In Vortrag und Diskussion sowie in zwei öffentlichen Abendvorträgen werden Aufbrüche, Zwischenbilanzen und Wege der Religion in Wissenschaft und Gesellschaft der einzelnen Länder des Neuen Europa präsentiert.

Alfried Krupp Wissenschaftskolleg Greifswald  
Martin-Luther-Straße 14  
D-17489 Greifswald  
[info@wiko-greifswald.de](mailto:info@wiko-greifswald.de)  
[www.wiko-greifswald.de](http://www.wiko-greifswald.de)



Alfried Krupp Wissenschaftskolleg  
Greifswald

# Religion im Neuen Europa

Internationale Fachtagung  
11. bis 13. Februar 2010

## Donnerstag, 11. Februar 2010

19.30 Uhr – 20.00 Uhr

Begrüßung durch die Wissenschaftliche Direktorin des Alfred Krupp Wissenschaftskollegs sowie den Bischof der Pommerschen Evangelischen Kirche und Einführung durch den Tagungsleiter

20.00 Uhr

*Öffentlicher Abendvortrag*

Evangelische Kirche im Neuen Europa  
Bischof Martin Schindehütte (Hannover)

## Freitag, 12. Februar 2010

### Religion im Neuen Europa – Umbrüche

9.00 Uhr – 10.15 Uhr

Versöhnung mit der Vergangenheit als Weg in die Zukunft? Zum Verhältnis von Kirche und Gesellschaft in Ungarn heute  
Sándor Fazakas (Debrecen)

10.15 Uhr – 11.30 Uhr

Was bedeutet Religionspolitik für Kirche und Theologie? Das Beispiel Serbiens im Kontext des Neuen Europa  
Milenko Andjelić (Beograd)

11.30 Uhr – 12.00 Uhr

*Kaffeepause*

12.00 Uhr – 13.15 Uhr

Zwischen Neuaufbau und Restauration. Kirche und Theologie in Lettland seit 1989/90  
Dace Balode (Riga)

13.15 Uhr – 14.45 Uhr

*Mittagspause*

14.45 Uhr – 16.00 Uhr

Kirche und Gesellschaft in Bulgarien aus der Sicht der ersten Nach-Wende-Generation  
Ivan Dimitrov (Sofia)

### Religion im Neuen Europa – Zwischenbilanzen

16.00 Uhr – 17.15 Uhr

Was bedeutet das Neue Europa für Kirche und Theologie? Eine Zwischenbilanz aus estnischer Sicht  
Riho Altnurme (Tartu)

17.15 Uhr – 17.45 Uhr

*Kaffeepause*

17.45 Uhr – 19.00 Uhr

Die wichtigsten theologischen Debatten in Polen seit der Wende 1989  
Elżbieta Adamiak (Poznań)

19.00 Uhr – 20.00 Uhr

*Gemeinsames Abendessen im Kolleg*

20.00 Uhr

Theologie in einer nachchristlichen Zeit. Beispiel Tschechien  
Jan Štefan (Praha)

## Samstag, 13. Februar 2010

9.00 Uhr – 10.30 Uhr

Theologische Lehre und theologisches Lernen im heutigen Polen  
Marcin Hintz (Warszawa)

10.30 Uhr – 11.00 Uhr

*Kaffeepause*

11.00 Uhr – 12.30 Uhr

Theologische und kirchliche Identität im heutigen Kroatien  
Lidija Matošević (Zagreb)

12.30 Uhr – 14.30 Uhr

*Mittagspause*

### Religion im Neuen Europa – Wege

14.30 Uhr – 16.00 Uhr

Litauen im Neuen Europa. Gesichtspunkte aus Kirche, Gesellschaft, Theologie  
Arunas Baublys (Klaipėda)

16.00 Uhr – 17.30 Uhr

Die Zukunft evangelischer Theologie und Kirche im postkommunistischen Rumänien  
Hans Klein (Sibiu)

18.00 Uhr – 19.30 Uhr

*Gemeinsames Abendessen im Kolleg*

19.30 Uhr – 21.00 Uhr

*Öffentlicher Abendvortrag*

The Consolidating Role of the Church in the Fragmented Societies  
Archimandrit Cyril Hovorun (Kiew)